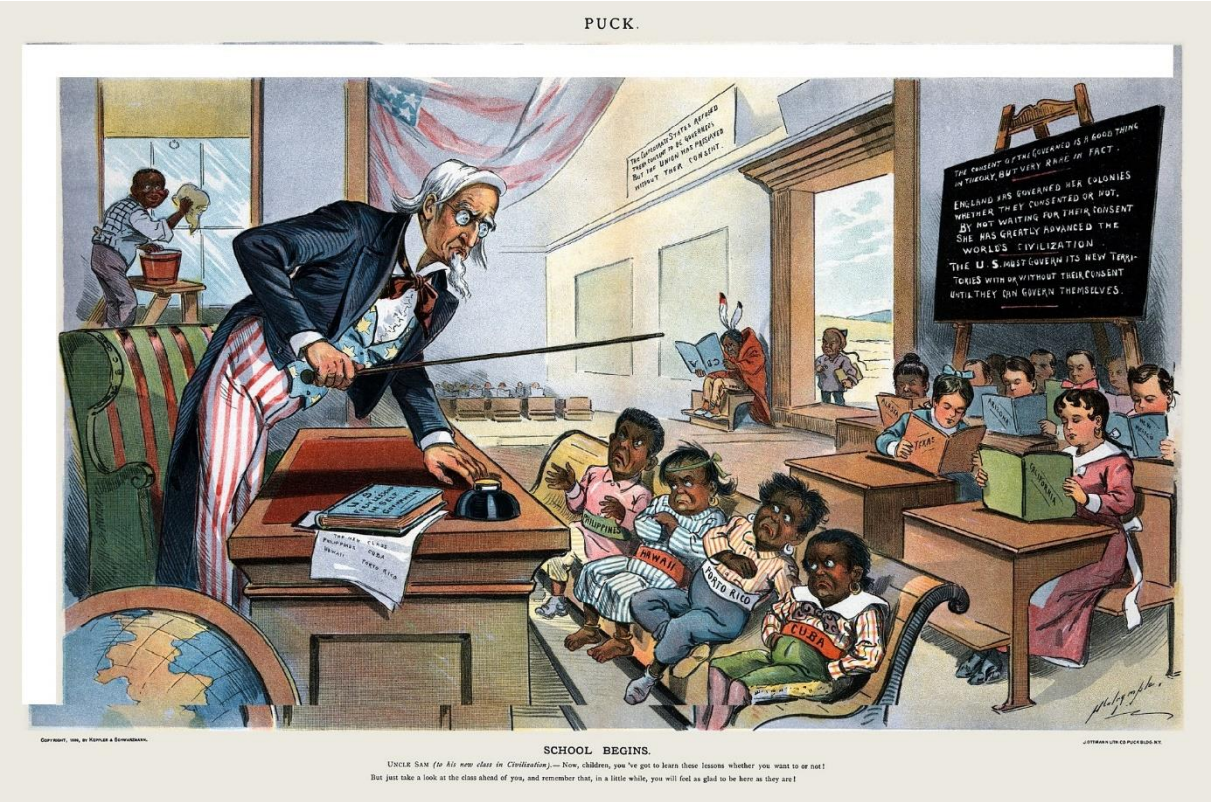
Anlage 3.7. Karikaturenanalyse



Eine Karikatur aus der Zeitschrift „Puck“ vom 25.01.1899.

Dargestellt ist Uncle Sam (USA), der als Lehrer vier neue SchülerInnen (aus neu erworbenen Territorien) in seinen Unterricht im Fach „Zivilisation“ aufnimmt. Er sagt: „Nun Kinder, ihr habt das alles zu lernen, ob ihr wollt oder nicht. Aber seht euch die älteren Kinder hinter euch an. Vergesst nicht, auch ihr werdet bald genau so froh wie sie sein, dass ihr hier seid“.

Aufgabe 1.
Interpretiere die Karikatur, im Hinblick auf die Situation verschiedener Bevölkerungsgruppen, die von den USA beherrscht wurden. Gehe in folgenden Schritten vor:

a) Beschreibe, was zu sehen ist.
b) Erkläre, inwiefern diese Karikatur die Kolonialpolitik der USA widerspiegelt.
c) Bewerte, wie der Karikaturist die Rolle der USA als Kolonialherren darstellt.

……

……

……

……

……

……

……

……

……

Aufgabe 2: Der Text an der Tafel auf der Karikatur lautet:

„Die Zustimmung der Beherrschten ist in der Theorie eine gute Sache, aber sie kommt in der Realität selten vor. Großbritannien hat in seinen Kolonien geherrscht, ob die Einheimischen es wollten oder nicht. Weil die Briten nicht auf die Zustimmung gewartet haben, konnte Großbritannien die Welt zivilisieren. Die USA muss in seinen neuen Gebieten mit oder ohne Zustimmung herrschen, bis die Einheimischen in der Lage sind, sich selbst zu regieren."

a) Stelle in eigenen Worten dar, wie die Position der USA zu der Kolonialherrschaft war.

……

……

……

……

……

……

……

……

……

b) Beurteile den letzten Satz: „Die USA muss in seinen neuen Gebieten mit oder ohne Zustimmung herrschen, bis die Einheimischen in der Lage sind, sich selbst zu regieren." Was hältst du von dieser Aussage angesichts deiner bisherigen Kenntnisse zur Kolonialpolitik.

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……